

FLOATING UNIVERSITY BERLIN

seit 04/2022

David Nil Morsi

für den Floating e.V. in Zusammenarbeit mit Raumlabor Berlin, Popticum, Kristin Lazarova u.v.m.

Aufgaben:

- Kollektive Urbane Praxis
- Verhandlungs- / Öffentlichkeitsarbeit
- Kollaboratives Design
- Kollaborative Architektur
- Programmkuration

Referenz:

Rosario Talevi
rosario.talevi@gmail.com

Die Floating University Berlin ist ein transdisziplinärer Campus für künstlerische Forschung und kollektive Praxis in einem ehemaligen Regenrückhaltebecken am Tempelhofer Feld. Das Projekt untersucht, wie technische Infrastrukturen durch experimentelle Architektur, künstlerische Programme und partizipative Formate in hybride, gemeinsam genutzte Räume transformiert werden können.

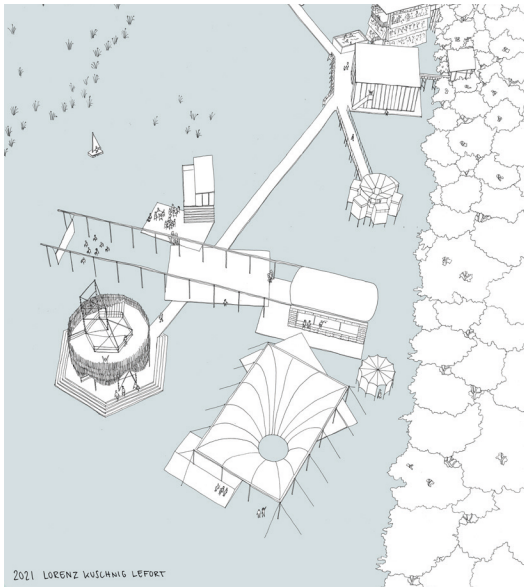
Im Fokus steht die langfristige Entwicklung eines offenen, gemeinschaftlich getragenen Ortes an der Schnittstelle von Stadt, Natur und Kultur.

Seit 2021 ist David Nil Morsi Teil der Floating University und arbeitet an strategischen Schnittstellen- und kuratorischen Prozessen. Sein Schwerpunkt liegt auf community-basierten Programmen, Vermittlung und langfristigen Transformationsstrategien. Er initiierte und begleitete die Kooperation mit der Berliner Senatsverwaltung für Stadtentwicklung sowie dem Eigentümer des Standorts.

Das Projekt wurde u. a. mit dem New European Bauhaus Award ausgezeichnet und für den Mies van der Rohe Award nominiert.



(C) Helena Majewska



2021 LORENZ WISCHING LEFORT

